Prof. univ. dr. habil. em. Markus Fischer

Universitatea din Bucureşti

Facultatea de Limbi şi Literaturi Străine

Departamentul de Limbi şi Literaturi Germanice

Masterstudiengang SCILL (I. Jahr)

Akademisches Jahr 2026/2027 (Sommersemester)

Kultur- und Zeitgeschichte

im Spiegel deutscher Gesellschaftsromane von 1900 bis zur Gegenwart

Die Lehrveranstaltung für Studierende des SCILL-Masterstudienganges im I. Studienjahr befasst sich mit der Art und Weise, wie sich deutsche Geschichte, Politik, Gesellschaft und Kultur des 20. Jahrhunderts in den deutschsprachigen Romanen jener Zeit widerspiegeln. Einerseits will die Lehrveranstaltung einen historischen, politischen, sozialen und kulturellen Überblick über das vergangene Jahrhundert geben, andererseits die Literaturgeschichte jener Zeit mittels der Interpretation bedeutender Romane Revue passieren lassen. Im Rahmen der literaturwissenschaftlichen Beschäftigung mit einzelnen literarischen Werken (insbesondere mit Zeit- und Gesellschaftsromanen) sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kulturhistorische wie zeitgeschichtliche Themen und Inhalte selbst erarbeiten. Die zu behandelnden literarischen Werke können individuell ausgewählt werden. Die folgende chronologisch aufgebaute kleine Liste mag den Teilnehmerinnen und Teilnehmern als Anregung dienen:

Wilhelminismus:
Heinrich Mann, Der Untertan
Heinrich Mann, Professor Unrat oder Das Ende eines Tyrannen
Hermann Broch, Die Schlafwandler

Habsburgermonarchie:
Joseph Roth, Radetzkymarsch
Robert Musil, Der Mann ohne Eigenschaften

Vorkriegszeit:
Thomas Mann, Der Zauberberg

Erster Weltkrieg:
Erich Maria Remarque, Im Westen nichts Neues

Zwischenkriegszeit:
Alfred Döblin, Berlin Alexanderplatz
Erich Kästner, Fabian
Hans Fallada, Kleiner Mann, was nun?
Günter Grass, Die Blechtrommel

Nachkriegszeit:
Wolfgang Koeppen, Tauben im Gras; Das Treibhaus; Der Tod in Rom (Romantrilogie)
Heinrich Böll, Haus ohne Hüter
Heinrich Böll, Billard um halb zehn

Geteiltes Deutschland:
Uwe Johnson, Mutmaßungen über Jakob
Uwe Johnson, Jahrestage
Arno Schmidt, Das steinerne Herz
Christa Wolf, Der geteilte Himmel
Martin Walser, Ehen in Philippsburg
Heinrich Böll, Die verlorene Ehre der Katharina Blum
Uwe Timm, Heißer Sommer
Bothos Strauß, Rumor
Christoph Hein, Das Narrenschiff

Deutschland nach der Wiedervereinigung:
Jenny Erpenbeck, Kairos
Jenny Erpenbeck, Heimsuchung
Jakob Hein, Kaltes Wasser

Voraussetzungen für den Erhalt einer Note sind regelmäßige Teilnahme, aktive Mitarbeit und die Abhaltung eines mündlichen Referats, in dem konkrete Textinterpretationen mit sozial- und kulturhistorischen Elementen der deutschen Geschichte im 20. Jahrhundert verbunden werden sollen.

Literatur zur Einführung:

Manfred Brauneck (Hg.), Der deutsche Roman im 20. Jahrhundert. Analysen und Materialien zur Theorie und Soziologie des Romans, Bamberg: Buchner Verlag 1976.
Ulf Eisele, Die Struktur des modernen deutschen Romans, Tübingen: Niemeyer Verlag 1984.
Jost Hermand, Deutsche Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 2006.
Thomas Herold, Zeit erzählen. Zeitroman und Zeit im deutschen Roman des 20. Jahrhunderts, Freiburg im Breisgau: Rombach Verlag 2016.
Volker Klotz, Zur Poetik des Romans, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft 1965.
Paul Michael Lützeler, Zeitgeschichte in Geschichten der Zeit. Deutschsprachige Romane im 20. Jahrhundert, Bonn: Bouvier Verlag 1986.
Jürgen H. Petersen, Der deutsche Roman der Moderne. Grundlegung – Typologie – Entwicklung, Stuttgart: Metzler 1991.
Stanzel, Franz K., Typische Formen des Romans, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 1964.
Andreas Wirsching, Deutsche Geschichte im 20. Jahrhundert, München: C.H. Beck 2011.
Moshe Zuckermann (Hg.), Deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts im Spiegel der deutschsprachigen Literatur, Göttingen: Wallstein Verlag 2003.